

zh
aw

Gesundheit



Pflege

Master of Science MSc

Editorial	3
Mit dem MSc zur Advanced Practice	5
Vielseitige Perspektiven	6
Individuelle Schwerpunkte setzen	8
Studienaufbau	12
Struktur und Unterrichtsformen	14
Der Campus in Winterthur	17
Zulassung und Aufnahme	18

Liebe Kolleg:innen

Wir freuen uns, Ihnen den Master of Science (MSc) in Pflege der ZHAW vorzustellen. Der Studiengang ist unsere Antwort auf die Professionalisierung der Pflege vor dem Hintergrund eines steigenden Bedarfs an Pflegefachpersonen APN in der Schweiz.

Mit einem Masterabschluss sind Sie in der Lage, neue Rollen und Aufgaben als Advanced Practice Nurse (APN) zu übernehmen. Sie erwerben Kompetenzen, die für eine spezifische klinische Praxis, modernes Leadership und alltagsnahe Forschung notwendig sind. Sie können zwischen den Schwerpunkten Forschung, Nurse Practitioner oder Clinical Nurse Specialist wählen. Und dank der internationalen sowie universitären Anschlussfähigkeit erhalten Sie zahlreiche Möglichkeiten, Ihre Karriere individuell zu gestalten.

Wir freuen uns, Sie auf Ihrem Weg zum MSc in Pflege begleiten zu dürfen.



André Fringer und Maria Schubert
Co-Leitung Studiengang MSc und
Forschung & Entwicklung Pflege



Mit dem MSc zur Advanced Practice

Akademisch ausgebildete Pflegefachpersonen im Gesundheitswesen sind ein zentraler Faktor für eine wirksame Pflege, die auf aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen basiert. Mit dem Master of Science in Pflege erwerben Sie sowohl Wissen im Bereich von Advanced Practice als auch wissenschaftliche Kompetenzen, die für eine spezifische klinische Praxis, modernes Leadership und alltagsnahe Forschung notwendig sind.

Erweiterte und vertiefte Rollen in der Pflege

Das Studium bereitet Sie auf die facettenreiche Rolle als Advanced Practice Nurse (APN) vor. So nutzen Sie beispielsweise in der Rolle als Clinical Nurse Specialist (CNS) oder als Nurse Practitioner (NP) Expertenwissen zur Analyse und Bearbeitung hochkomplexer Problemstellungen, entwickeln massgeschneiderte Lösungen für Betroffene und deren Familien und gestalten somit aktiv die Veränderungsprozesse im Gesundheitswesen mit. Neben der Bearbeitung klinisch relevanter Forschungsfragen coachen und führen Sie Mitarbeitende in unterschiedlichen Prozessen. Die Zusammenarbeit in interprofessionellen Teams stellt ebenfalls eine Kernkompetenz Ihres Masterabschlusses dar.

Professionsspezifisch und interprofessionell

Die rapiden Veränderungen im Gesundheitswesen erfordern eine starke Identifikation mit der Disziplin Pflege. Dies wird im Masterstudiengang durch die Vertiefung von berufsspezifischem Fachwissen, aber auch durch die interdisziplinäre Ausrichtung in der Lehre sichergestellt. So belegen Sie einen Teil der Module zusammen mit anderen Fachdisziplinen am Departement Gesundheit. Das gemeinsame Studium ermöglicht Ihnen, Ihr eigenes Berufsverständnis zu schärfen und Kompetenzen in der Kommunikation und der Zusammenarbeit mit anderen Berufsgruppen zu erwerben. Dieser interdisziplinäre Ansatz legt die Grundlage für das Profil einer modernen Pflege.

Internationaler Kontext

Mit der internationalen Ausrichtung unseres Masterstudiums wollen wir Sie ermutigen, das Selbstverständnis sowie die Verantwortungen und Tätigkeitsfelder von APNs im internationalen Kontext kennenzulernen. Das Auslandsprogramm bietet die Möglichkeit, mit unseren weltweiten Partnern in Kontakt zu treten.

Vielseitige Perspektiven

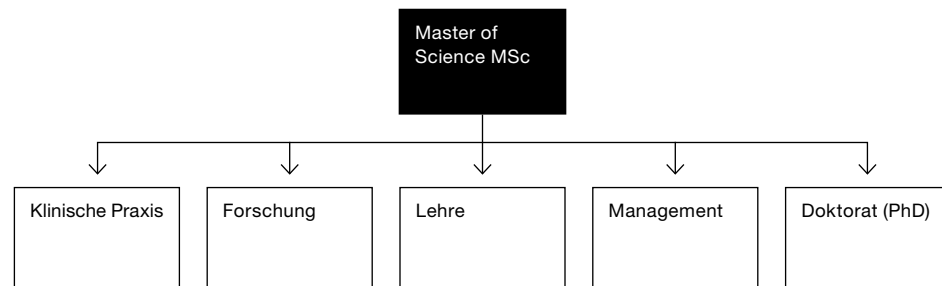
Mit dem Master of Science in Pflege steht Ihnen ein breites Tätigkeitsfeld in der klinischen Praxis, in der Forschung, in der Lehre oder im Management offen.

Ihre berufliche Tätigkeit in der Praxis liegt insbesondere

- in der spezialisierten Versorgung von chronisch kranken Menschen in akutstationären, psychiatrischen oder ambulanten Gesundheitseinrichtungen und in Langzeitinstitutionen;
- in der Grundversorgung und Betreuung von kranken Menschen sowie deren Angehörigen in Gesundheitseinrichtungen und im häuslichen Bereich;
- in der Präventions- und Gesundheitsförderung, z. B. in Schulen, in der Mütter- und Väterberatung, in Betrieben oder im Bereich Suchtberatung;
- in der konsiliarischen Fachberatung von Pflegefachpersonen sowie anderen Berufsgruppen in der stationären und ambulanten Versorgung.

Doktorat in Pflegewissenschaft

Mit dem Abschluss des Masterstudiums legen Sie die Basis für eine weitergehende akademische Karriere. Ein Master of Science befähigt Sie, zu promovieren und sich neue Perspektiven in Forschung und Lehre zu erschliessen. Mit dem Doktoratsprogramm «Care and Rehabilitation Sciences» haben seit 2018 alle Gesundheitsfachpersonen mit einem Fachhochschulabschluss die Möglichkeit, in der Schweiz zu doktorieren. Sie vertiefen auf universitärer Ebene die Grundlagen und Methoden der Forschung und können ein eigenständiges Forschungsprojekt durchführen.



«Die vermittelte Methodenkompetenz im MSc-Studium befähigt, Projekte in der Praxisentwicklung, der Evaluation und der Forschung mit zu initiieren und zu gestalten. Ein Masterstudium ist deshalb eine gute Investition, nicht nur für Sie persönlich, sondern auch für alle Betroffenen und Angehörigen, welche die Dienste einer kompetenten Pflegefachperson in Anspruch nehmen.»

Prof. Dr. Heidi Petry

Leiterin Zentrum Klinische Pflegewissenschaft,
Universitätsspital Zürich

«Das Masterstudium war für mich ein Türöffner in die Forschung, ohne den ich heute nicht an dem Punkt stehen würde, an dem ich bin.»



Iris Kramer

Absolventin MSc Pflege, Wissenschaftliche Mitarbeiterin,
Forschung & Entwicklung, Institut für Pflege



«Das Masterstudium hat mein kritisches und analytisches Denken gefördert, was mir in der Berufspraxis in komplexen Situationen von grossem Vorteil ist.»

Kathrin Reimann

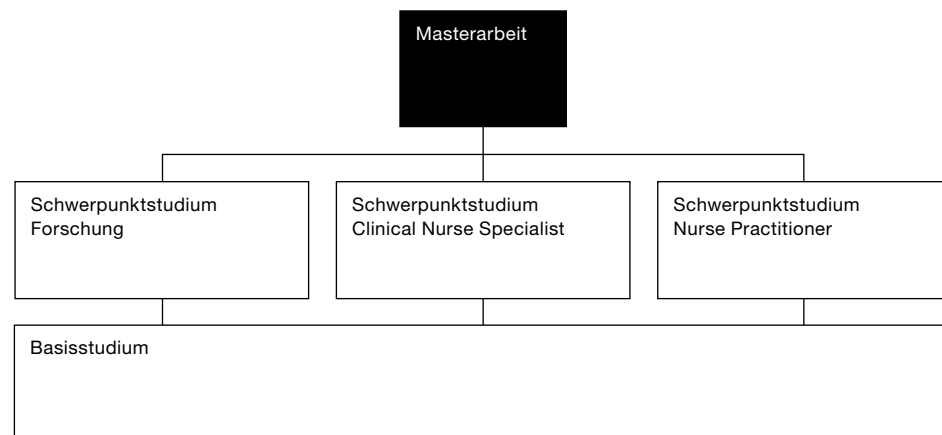
Absolventin MSc Pflege, Beraterin für respiratorische Erkrankungen,
Lunge Zürich

Individuelle Schwerpunkte setzen

Das Masterstudium Pflege gliedert sich in ein Basis- und ein Schwerpunktstudium. Sie können einen der folgenden Schwerpunkte wählen: Forschung, Clinical Nurse Specialist oder Nurse Practitioner.

Im Basisstudium erweitern Sie Ihre fachlichen und methodischen Kompetenzen in Forschung und Advanced Practice. Mit dem gewählten Schwerpunkt spezialisieren Sie sich in einem Bereich und bereiten sich zielgerichtet auf Ihre zukünftige Rolle als Pflegeexpert:in APN vor.

Einen Teil der Module belegen Sie zusammen mit anderen Fachdisziplinen am Departement Gesundheit. Dank dem gemeinsamen Studium können Sie Ihr Professionsverständnis schärfen und Ihre Kompetenzen in der Kommunikation und der Zusammenarbeit mit anderen Berufsgruppen erweitern.



Basisstudium

Das Basisstudium besteht aus den Modulgruppen Forschungsmethoden, Praxisfelder und Kompetenzen APN sowie Advanced Practice AP. Dabei wird Ihrem persönlichen Berufsfokus – zum Beispiel Pflege im Langzeitbereich, in der Pädiatrie, der Gerontologie oder der Psychiatrie – Rechnung getragen.

In den Modulen Forschungsmethoden erwerben Sie Kompetenzen in Wissenschaftstheorie und -methodologie. Sie eignen sich das Methodenspektrum quantitativer und qualitativer Forschung sowie die für die Masterarbeit notwendigen Grundlagen in Projektmanagement, Forschungsethik und Good Clinical Practice an.

Die AP-Module legen die Grundlage für Aufgaben und Tätigkeiten, die über das traditionelle Berufsfeld hinausgehen. Sie lernen die Konzepte der Advanced Practice, die Rollen und Aufgaben einer AP-Fachperson sowie die Herausforderungen bei der praktischen Umsetzung kennen. Sie befassen sich mit aktuellen Fragen der Gesundheitspolitik und der damit verbundenen Rollenentwicklung als APN. Darüber hinaus vertiefen Sie Ihre klinischen Kompetenzen und Ihr Wissen zu Kommunikations- und Beratungstechniken in verschiedenen Rollen und Settings.

Schwerpunkt Forschung (F)

Mit der Wahl dieses Schwerpunkts stärken Sie Ihre Methodenkompetenzen, um sich in der Pflegewissenschaft bis hin zum Doktorat zu etablieren. Damit sind Sie für das Tätigkeitsfeld einer APN, das unterschiedlichste Aufgaben und Rollenprofile beinhaltet, umfassend vorbereitet.

In den Modulen Methodenvertiefung sowie Forschungsplan und Evaluation erweitern Sie Ihre Kompetenzen. Die gewonnenen Kenntnisse und Fähigkeiten werden Sie in zwei Praktika festigen.

Schwerpunkt

Clinical Nurse Specialist (CNS)

Im Schwerpunkt CNS erfahren Sie, wie Forschung in der Praxis funktioniert. Im Weiteren ergründen Sie, was Praxisentwicklung für die unterschiedlichen Fachpersonen und Institutionen bedeutet. Sie analysieren die Rahmenbedingungen, die Organisations- und Teamkultur und befassen sich mit Qualitätsmanagement. In zwei Praktika lernen Sie unterschiedliche Einsatzfelder kennen und trainieren die Fach- und Methodenkompetenzen für die eigene Rolle als CNS.

Schwerpunkt

Nurse Practitioner (NP)

Mit dem Schwerpunkt NP erwerben Sie Wissen, um selbständig und eigenverantwortlich die Betreuung einer Patientengruppe vom Assessment bis zum Behandlungsplan zu übernehmen. Sie vertiefen Ihre klinischen Kompetenzen im Bereich der Anamnese der körperlichen Untersuchung und der Differentialdiagnostik. Ihr medizinisches Wissen wenden Sie im Bereich der Physiologie und der Pathologie an. Zusätzlich absolvieren Sie drei Praktika.

Dieser Schwerpunkt richtet sich an Pflegefachpersonen mit Berufserfahrung in der Pflege. Wir empfehlen das berufsbegleitende Teilzeitstudium von sechs Semestern. Das ermöglicht Ihnen, ausreichend klinische Erfahrung während dem Studium zu sammeln.

Masterarbeit

In dieser Modulgruppe wird Wert auf einen intraprofessionellen und interdisziplinären Dialog gelegt. Im Rahmen Ihrer Masterarbeit tauschen Sie sich mit Studierenden der Fachrichtungen Pflege, Hebamme und Physiotherapie aus und reflektieren gemeinsam Ihren Forschungsprozess. Die Masterarbeit ist eine eigenständige wissenschaftliche Arbeit. Mit ihrer Publikation wird ein Beitrag zur Erweiterung des Wissensstandes geleistet.

Wahlmodule

Zusätzlich zum Basisstudium und zum gewählten Schwerpunkt können Sie sich mit Wahlmodulen weitere Kompetenzen individuell auf Ihre Ziele ausgerichtet aneignen. Zur Auswahl stehen vier Themenfelder:

- Internationales Praktikum:
Auslandserfahrungen in der Rolle als APN/CNS/NP
- Swiss Biodesign Program – Inventing Next Generation Health Technology
- Advanced Practice Ethik Werkstatt
- Advanced Practice Training

Double-Degree-Programme

Mit den Double-Degree-Programmen können Sie zeitgleich mit dem MSc Pflege der ZHAW einen zweiten eigenständigen Masterabschluss an einer Partnerhochschule im deutschsprachigen Ausland erwerben. Das Studium an der Heimhochschule wird im Umfang von bis zu zwei Dritteln anerkannt. Als ergänzende Fachrichtungen stehen Pädagogik, Management und Community Health Nursing zur Verfügung.

Studienaufbau

Basisstudium

Semester 3	Schwerpunkte		Advocate in Family and Community Care	Masterarbeit		
Semester 2			Qualitative Methoden	Quantitative Methoden 2	Global Health	Kommunikation und Koordination
Semester 1	Wissenschaftstheorien und -methodologie	Quantitative Methoden 1	Komplexe Situationen	Konzeption und Implementation	Klinische Schwerpunkte	Advanced Practice Kompetenzen

Schwerpunkte

	Schwerpunkt Forschung	Schwerpunkt Clinical Nurse Specialist	Schwerpunkt Nurse Practitioner
Semester 3	Praktikum 1 Praktikum 2	Praktikum 1 CNS Praktikum 2 CNS	NP-Praxis 2 NP-Praxis 3
Semester 2	Methodenvertiefung Forschungsplan und Evaluation	Implementations- und Evaluationsforschung; Organisation und Praxisentwicklung Forschungsplan und Evaluation	NP-Praxis 1 und Masterarbeit Advanced Clinical Practice; Pharmacology Case Study Research

- Forschungsmethoden
- Praxisfelder und Kompetenzen APN
- Advanced Practice AP
- Masterarbeit



Struktur und Unterrichtsformen

Das Masterstudium in Pflege wird mit 90 ECTS-Punkten (European Credit Transfer and Accumulation System) bewertet. Das Studium ist modular aufgebaut und besteht aus einem Basisstudium, einem Schwerpunktstudium und der Masterarbeit.

Weitere 5 bis 30 ECTS-Punkte können Sie mit den Wahlmodulen an der ZHAW als auch über das Certificate International Profile (CIP) erwerben.

Das Masterstudium kann sowohl in Vollzeit wie auch in Teilzeit absolviert werden. Je nach Wahl Ihres Schwerpunktes oder der zusätzlichen Optionen dauert das Studium drei, vier oder sechs Semester. Unterrichtssprachen sind Deutsch und Englisch.

Basisstudium

In den Modulen des Basisstudiums erarbeiten Sie die Grundlagen zur Rolle als Advanced Practice Nurse APN. Die Module verteilen sich im Vollzeitstudium über drei oder vier Semester, im Teilzeitstudium über sechs Semester.

Schwerpunktstudium

Mit den Modulen des Schwerpunktstudiums Forschung (F), Clinical Nurse Specialist (CNS) oder Nurse Practitioner (NP) spezialisieren Sie sich für Ihre zukünftige Rolle als Advanced Practice Nurse. Die Wahl des Schwerpunktes erfolgt im Vollzeitstudium nach dem ersten Semester, im Teilzeitstudium am Ende des dritten Semesters.

Masterarbeit

Die Masterarbeit wird mit 15 ECTS-Punkten bewertet. Beim Verfassen Ihrer Masterarbeit werden Sie individuell betreut, in Kolloquien und Journal Clubs begleitet und erhalten Methoden- und Softwareberatungen.

Interprofessioneller Unterricht

In den interprofessionellen Modulen erwerben Sie Kompetenzen, die über die berufsspezifischen Kenntnisse hinausgehen. Gemeinsam mit Studierenden der Masterstudiengänge Hebammen und Physiotherapie sowie Studierenden der Medizin eignen Sie sich methodisches und forschungsrelevantes Wissen an. Dies stärkt die Verständigung und die Kooperation zwischen den Professionen, was in der klinischen wie auch in der wissenschaftlichen Arbeit immer wichtiger wird. Die interprofessionellen Module decken die Bereiche Forschungsmethoden, Advanced Practice AP und Masterarbeit ab.

Hybrider Unterricht

Im Masterstudium kombinieren Sie selbständiges und digitales Lernen mit Kontaktaktionen. Wir nutzen digitale Lernplattformen und bieten Ihnen ein hybrides Lehr- und Lernmodell. Sie bereiten sich individuell auf den Präsenzunterricht vor. In diesem werden die erarbeiteten Grundlagen diskutiert, reflektiert und vertieft. Die Kombination von Präsenzunterricht und digitalem Unterricht ermöglicht Ihnen flexibles, multimediales und mobiles Lernen. Mit entsprechenden edukativen Konzepten und Instrumenten begleiten wir Sie in Ihrem Lernprozess.

Ein intensives Betreuungsverhältnis zwischen Dozierenden und Studierenden soll einen maximalen Lernerfolg sicherstellen. Wir unterstützen Sie bei methodischen und persönlichen Fragestellungen rund ums Studium. Der Unterricht findet häufig in kleinen Seminargruppen statt. Darüber hinaus erhalten Sie die Gelegenheit, sich im Rahmen der Praktika sowie der Masterarbeit an aktuellen Pflegeforschungsprojekten zu beteiligen. In unserem Therapie-, Trainings- und Beratungszentrum Thetrix können Sie Ihre klinischen Kompetenzen durch High-Fidelity-Simulationen erweitern.

Der Campus in Winterthur



Studienort Winterthur

Das Departement Gesundheit liegt im Winterthurer Sulzer-Areal. Das Haus Adeline Favre ist wenige Gehminuten vom Hauptbahnhof Winterthur entfernt und liegt in unmittelbarer Nähe der ZHAW-Bibliothek. Es ist das grösste Schweizer Ausbildungszentrum für Ergo- und Physiotherapie, Hebammen, Gesundheitsförderung und Prävention sowie Pflege. Mit dem Thetrix (Therapie-, Trainings- und Beratungszentrum) bietet das Departement Gesundheit auf seinem Campus ein einzigartiges praxisorientiertes Studium an.

Vielfältiges ergänzendes Angebot

Als Student:in am Departement Gesundheit profitieren Sie von:

- Mensen und Cafeterien, die eine abwechslungsreiche Verpflegung anbieten,
- einem vielfältigen Sportangebot des Akademischen Sportverbands Zürich (ASVZ),
- attraktiven Vergünstigungen mit der CampusCard,
- Hotspots mit WLAN auf dem gesamten Campus.



Infoveranstaltungen

Besuchen Sie eine unserer Infoveranstaltungen.
Die Daten finden Sie auf:
→ zhaw.ch/gesundheit/master/pflege

Zulassung und Aufnahme

Voraussetzungen für das Studium

Der Master of Science in Pflege richtet sich an diplomierte Pflegefachpersonen, die gerne analytisch und vernetzt denken, eine hohe Problemlösefähigkeit haben und sich für die systematische Entwicklung von pflegerischem Wissen und neuen Konzepten für die Pflegepraxis interessieren. Sie bringen ein hohes Mass an Selbständigkeit beim Lernen und Arbeiten mit. Zum Masterstudium zugelassen wird, wer einen Bachelor of Science in Pflege (Schweizer Abschluss) hat.

Äquivalenzverfahren

Bewerber:innen ohne Schweizer Bachelorabschluss werden in einem Äquivalenzverfahren geprüft. Dies betrifft Pflegefachpersonen mit folgenden Voraussetzungen:

- ausländischer Bachelorabschluss in Pflege
- altrechtliches Diplom Pflege und Master of Advanced Studies im Bereich Pflege (Pflegefachspezialisierung oder pflegerelevante Inhalte)

Fachgespräch

Alle Bewerber:innen, die die Voraussetzungen erfüllen, werden zu einem Fachgespräch eingeladen. Im Dialog thematisieren wir Ihre Motivation fürs Studium sowie Ihre wissenschaftlichen und klinischen Kompetenzen.

Termine

Anmeldeschluss: 30. April
Fachgespräch und Beratung: laufend
Studienstart: September (KW 38)
Dauer Vollzeit: 3 bis 4 Semester (internationale Variante)
Dauer Teilzeit: 6 Semester
Präsenztage: In der Regel Mittwoch, Donnerstag, Freitag

Aktuelle Informationen zu Terminen, Kosten und Gebühren finden Sie unter:
→ zhaw.ch/gesundheit/master/pflege

Unser Motto ist Ihre Garantie: «High support, high demand» für die Exzellenz der beruflichen Pflege in der Schweiz.

Zürcher Hochschule
für Angewandte Wissenschaften

Gesundheit

Institut für Pflege
Katharina-Sulzer-Platz 9
8400 Winterthur

+41 58 934 43 02
master.gesundheit@zhaw.ch
zhaw.ch/gesundheit/master/pflege

